



energie gewinnt
nur mit uns

KINDER UND JUGENDLICHE MACHEN SICH STARK FÜR DEN KLIMASCHUTZ



Vogtländer, Corona
Gebäudemanagement der Stadt
Wuppertal
energie gewinnt

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| 1. Einführung | 2 |
| 2. Projektchronologie | 4 |
| 3. Aktivitäten zur Änderung des Nutzerverhaltens | 5 |
| 4. Übersicht Einsparungen | 10 |
| 5. Teilnehmende Schulen | 14 |
| 6. Schlussbemerkung..... | 15 |

1. Einführung

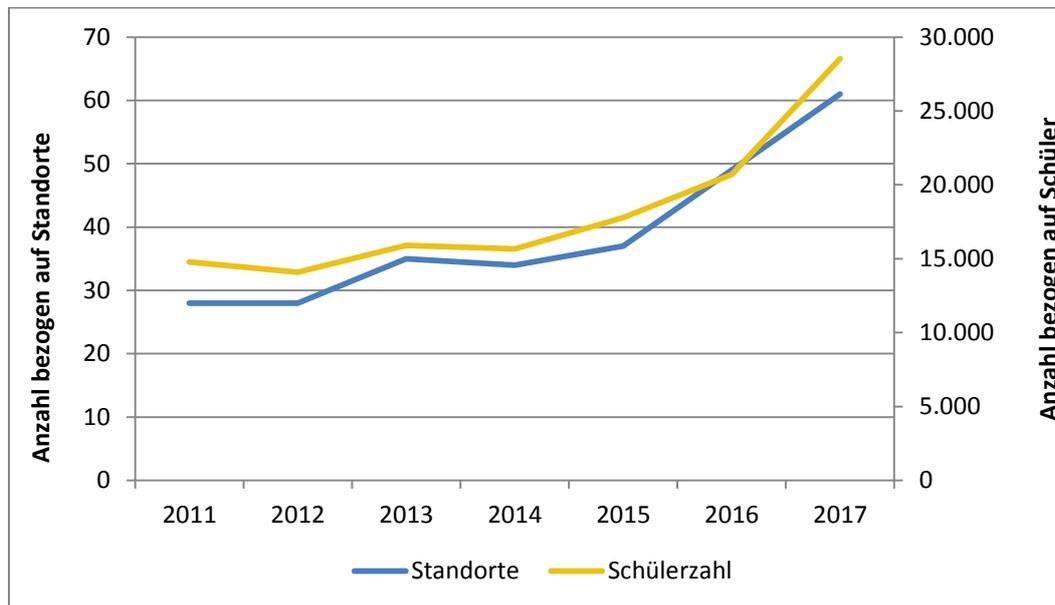
Das Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal führt seit 2011 das Anreiz- und Motivationsprogramm zum Energie- und Wassersparen mit dem Titel „energie gewinnt“ an Wuppertaler Schulen durch. Ziel der Projekte ist es, das Bewusstsein und Verhalten aller am Schulalltag beteiligten Personen nachhaltig für den Ressourcenschutz zu schärfen. Durch das veränderte Nutzerverhalten wird in den Einrichtungen Heizenergie, Strom und Wasser eingespart und somit ein konkreter Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Durch die Weiterentwicklung des Projekts wird der Fokus des Projekts seit 2016 zudem auf das Thema Klimaschutz durch nachhaltige Bildung ausgerichtet.

Die am Projekt „energie gewinnt“ teilnehmenden Schulen beteiligen sich an dem Programm auf freiwilliger Basis. Als Anreiz für die Teilnahme werden die Schulen an den Einsparungen beteiligt, denn eine nachhaltige Veränderung des Nutzerverhaltens kann am besten auf Grundlage von Motivation und Freiwilligkeit erfolgen und nicht unter Zwang erreicht werden. Die Rahmenbedingungen für die Teilnahme am Projekt und die Anreizzahlungen sind für jede Einrichtung in einer schriftlichen Vereinbarung festgehalten.

Ausgangswert für die Berechnung der Einsparungen ist der bereinigte Mittelwert der Verbräuche (Heizenergie, Strom, Wasser) von drei miteinander vergleichbaren Jahren, wobei bauliche und technische Änderungen berücksichtigt werden.

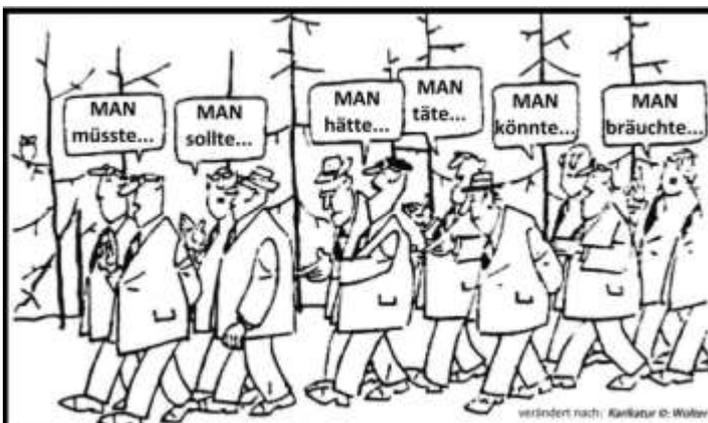
Dass solche Projekte Spaß machen zeigen uns die Schulleitungen und projektbetreuenden Lehrer, die weiterhin ihr Interesse am Projekt bekunden und sich auf freiwilliger Basis mit vielen tollen Ideen am Projekt beteiligen.

Seit Einführung des Projektes „energie gewinnt“ konnte die Beteiligung der Wuppertaler Schulen von 28 Standorten im Jahr 2011 auf 61 Standorte im Jahr 2017 ausgeweitet werden. Die aktuellen Teilnehmer finden Interessierte in Kapitel 5



Projektentwicklung über die Projektjahre 2011-2017 bezogen auf die Teilnehmenden Standorte und die Schüleranzahlen.

Das Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal bieten weiterhin immer wieder Anlässe, sich mit den Themen Energieeinsparung, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel auseinanderzusetzen und die Schüler mit klimaschützenden Aktivitäten zu sensibilisieren.



>> *Wir wollen nicht nur reden, sondern Dinge anpacken und umsetzen! <<*

Auszug aus einem Broschürentext von Schülerinnen und Schülern der Gesamtschule Langerfeld

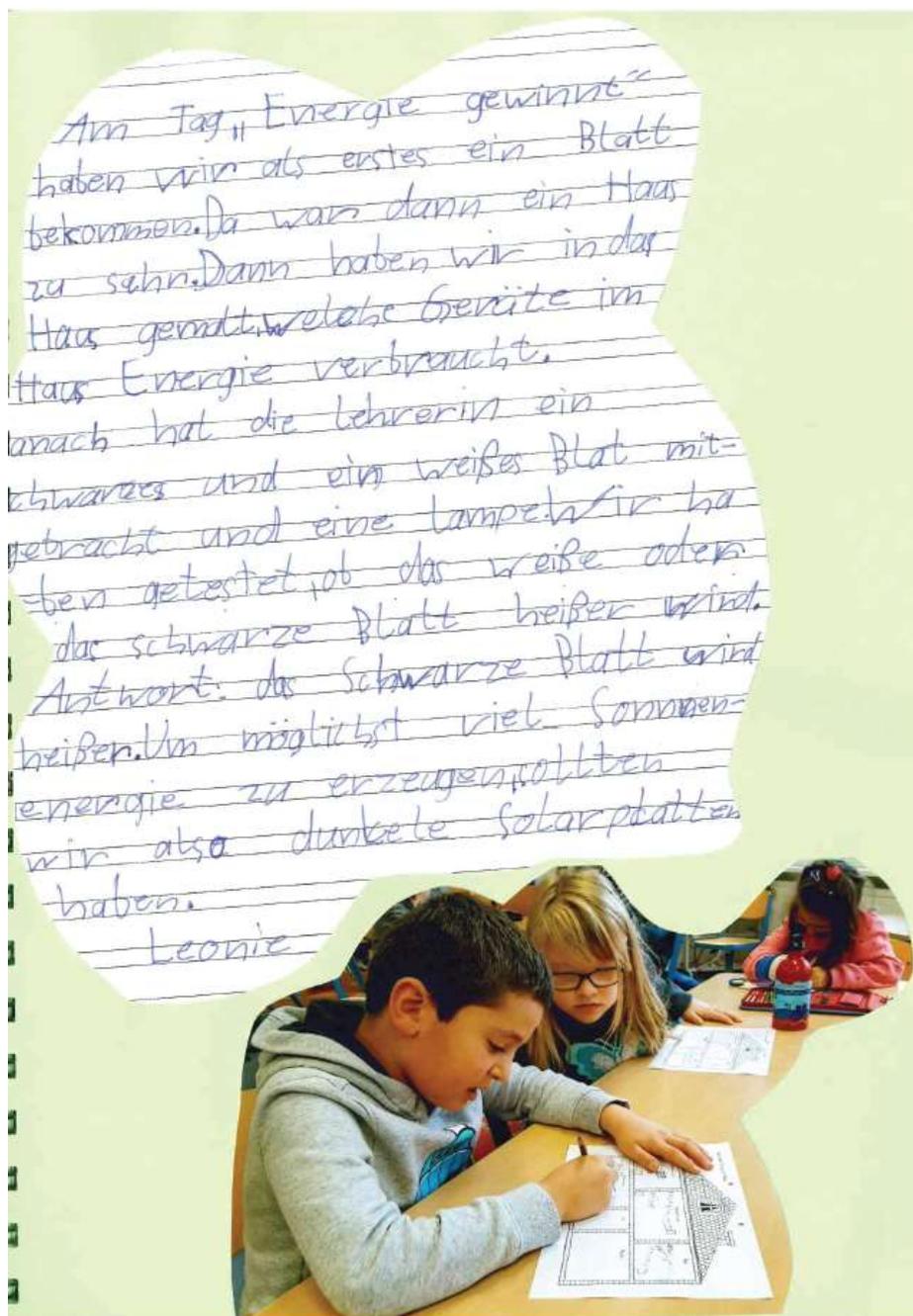
2. Projektchronologie



3. Aktivitäten zur Änderung des Nutzerverhaltens

In den vergangenen Jahren wurde eine Vielzahl von Energiesparenden Maßnahmen von den Schulen durchgeführt.

Um einen Einblick davon zu bekommen welche Aktivitäten und Maßnahmen im Rahmen des Projektes „energie gewinnt“ an den Schulen durchgeführt wurden, haben wir nachfolgend eine bunte Sammlung aus sieben Jahren „energie gewinnt“ zusammengestellt.



Auch die Eltern müssen informiert sein!!!



Liebe Eltern,
 Schon seit einigen Jahren wird vom Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal das Projekt „Energie gewinnt“ angeboten. Auch wir wollen uns demnächst an diesem Projekt beteiligen, um unseren Kindern einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie aufzuzeigen.
 Wir werden Sie vor dem Start noch genauer informieren. Für die Vorbereitungsphase benötigen wir einige **Innenthermometer**. Falls Sie zu Hause ein Thermometer erübrigen können, wären wir sehr dankbar. Auch über eine Spende würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen
 das Kollegium der KGS Alarichstr.



Wir hatten die tolle Idee, dass man viel Wasser beim Blumengießen sparen kann. Wir haben einfach einen leeren Wassereimer vor unseren Klassenraum ins Freie gestellt. Dort sammeln wir Regenwasser, was wir dann für unsere Pflanzen im Klassenraum benutzen. So müssen wir kein Leitungswasser verschwenden und sparen Wasser. Manchmal haben wir so viel Regenwasser in unserem Eimer gesammelt, dass wir noch andere Klassen damit versorgen können. Der Blumendienst macht mir immer Spaß, denn so kann ich den Pflanzen etwas Gutes tun und helfe unserer Umwelt.

(Nora, Klasse 4a)

Lichtdienst

Als Lichtdienst hat man eine gute Aufgabe, die allen in unserer Schule hilft, viel Energie zu sparen.
 Wenn ich Lichtdienst bin, verlasse ich als letztes die Klasse und achte darauf, dass überall das Licht ausgeschaltet ist. Wir haben auch in jedem Klassenraum ein Schild am Lichtschalter „Drück mich, wenn du gehst!“. So haben wir noch eine zusätzliche Hilfe, dass man an seine Aufgabe denkt. Auch bin ich dafür verantwortlich, das Licht auszuschalten, wenn die Sonne in unseren Klassenraum scheint und der Klassenraum dann ganz hell ist und wir gar kein Lampenlicht mehr brauchen.
 Ich achte aber nicht nur im eigenen Klassenraum darauf, dass das Licht, wenn es nicht gebraucht wird, auszuschalten, sondern auch auf unseren Schulfluren. Wenn es dort hell genug ist oder gar kein Kinder oder keine Lehrerin mehr auf dem Flur ist, schalte ich auch hier das Licht aus. Das mache ich oft, denn so helfe ich, dass Energie gespart wird.



(Esmeralda, Klasse 4a)





Darauf müssen wir **achten!**

| | |
|--|--|
|  | Licht ausmachen, wenn der Raum längere Zeit nicht genutzt wird. Schulschluss!!! Ist Licht nötig oder scheint die Sonne? Müssen alle Lampen eingeschaltet sein? |
|  | Tropft der Wasserhahn? Fließt Wasser unnötig? |
|  | Heizkörper beim Stoßlüften ausstellen! |
|  | Sind alle Fenster zu, wenn der Raum verlassen wird? |
|  | Ist der CD-player aus? Schulschluss!!! |
|  | Sind alle Computer aus? Schulschluss!!! |

Alle Schüler hatten das Schülerarbeitsheft erschienen vom Ministerium! "Klimawandel, Klimaschutz"



Fotos:



Abschließend bastelten sich alle Kinder ein kleines Windrad:





Unsere neuen Energiedetektive



Klassen 3a und 3b:

Wasser:

- Wo gibt es überall Wasser?
Wofür brauchen wir Wasser? Wasser ist Leben!
So schützen wir unsere Gewässer!
- So sparen wir Wasser

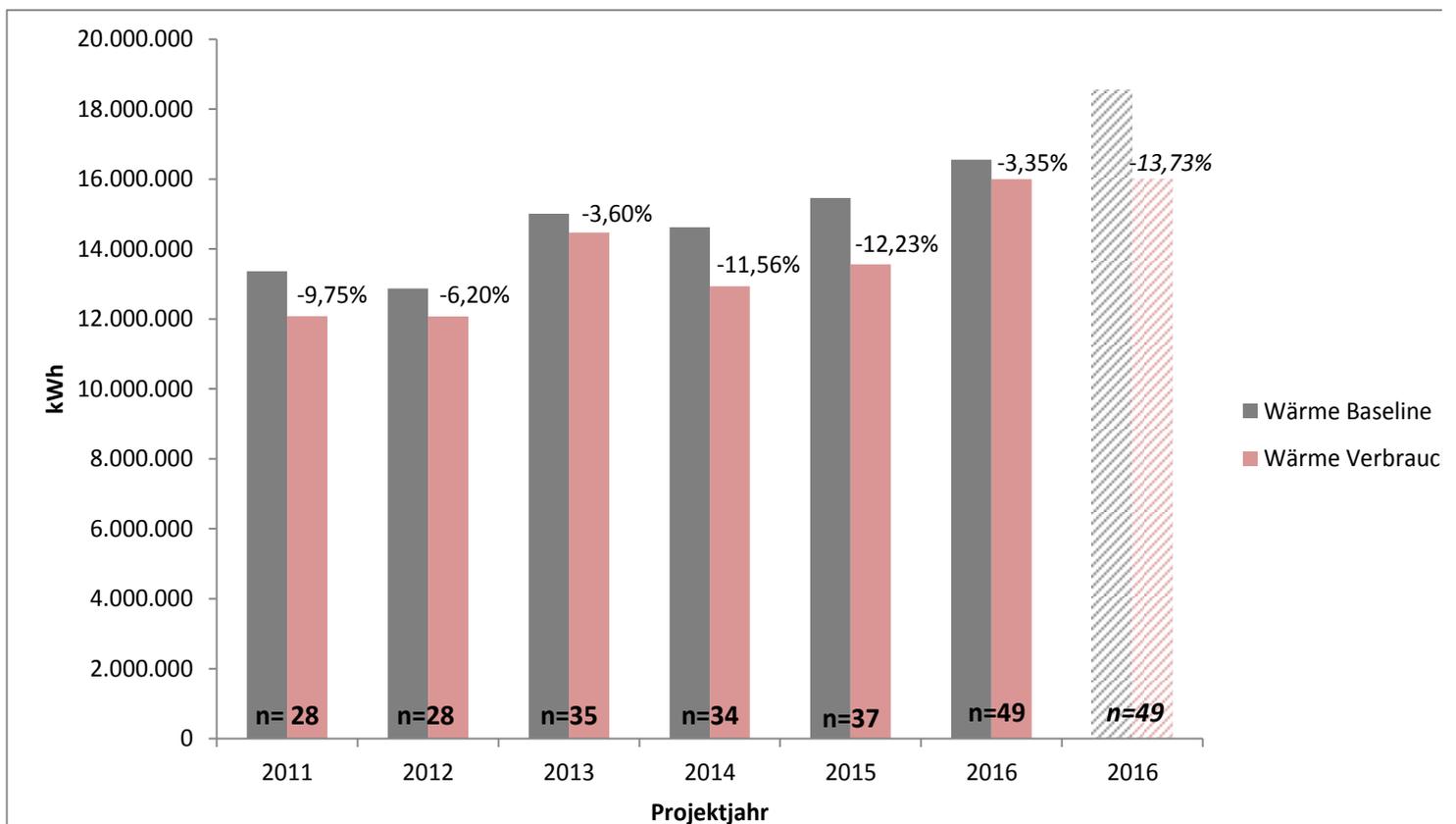


4. Übersicht Einsparungen

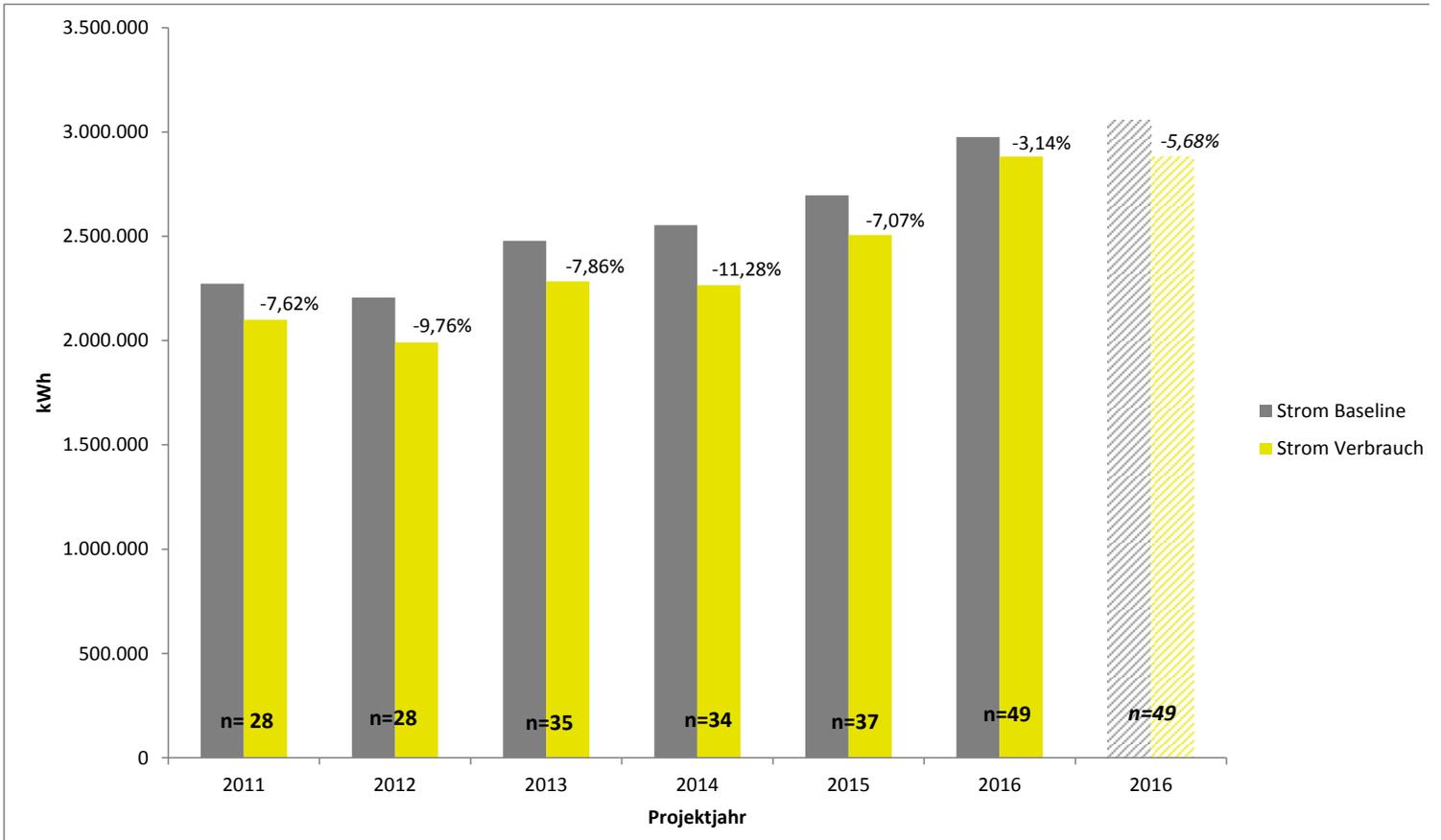
Die bislang im Projekt erzielten Einsparungen im Bereich Wärme, Strom und Wasser lassen sich den nachfolgenden Grafiken entnehmen.

Mit dem Projektjahr 2016 wurde die Baseline der Schulen auf ein deutliches niedrigeres Niveau angepasst, sodass die nutzungsbedingten Einsparpotenziale mit dem Jahr 2016 gesunken sind.

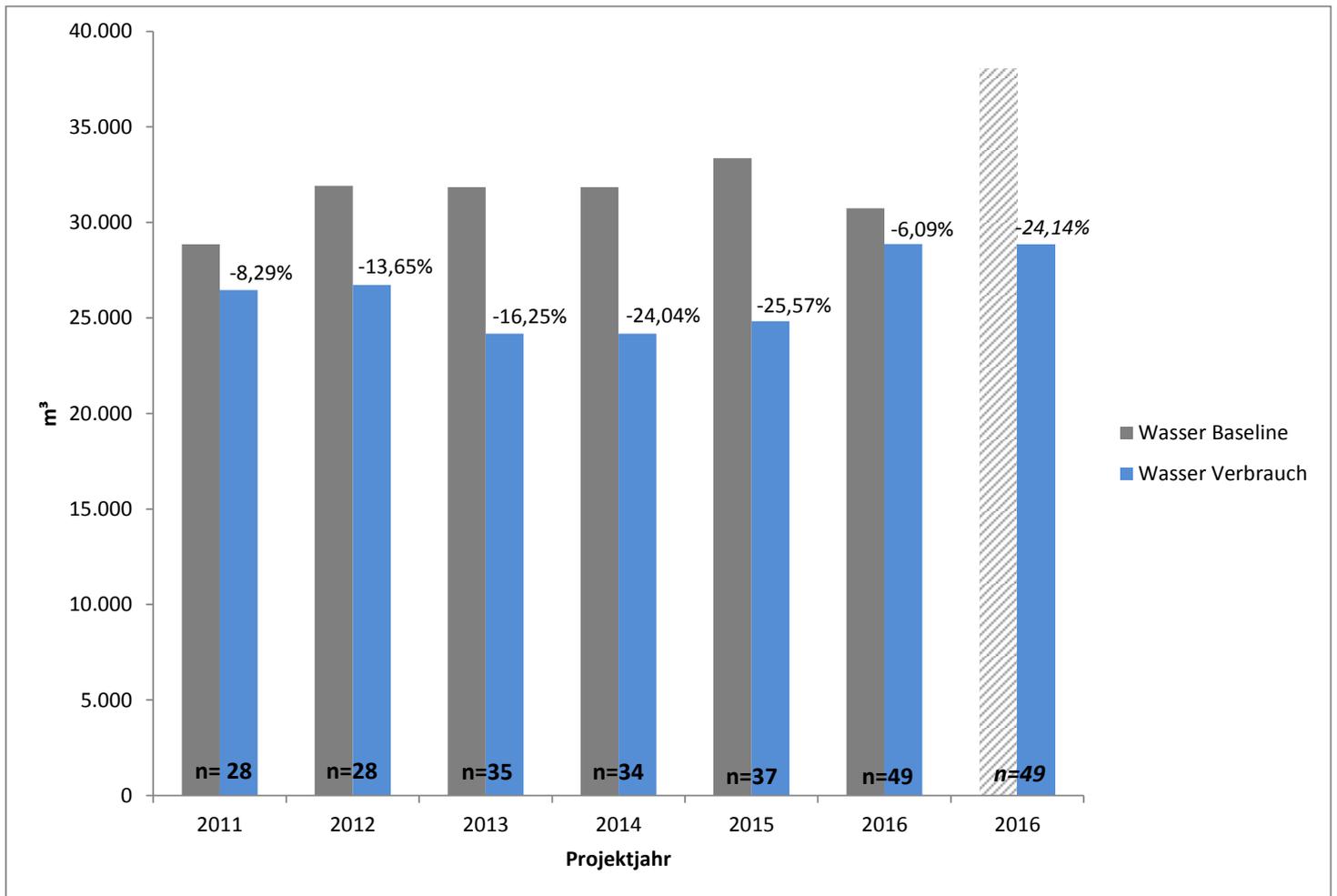
Wie sich das Projekt ohne die Baseline-Anpassung im Jahr 2016 entwickelt hätte, lässt sich den schraffierten Balken am Ende entnehmen.



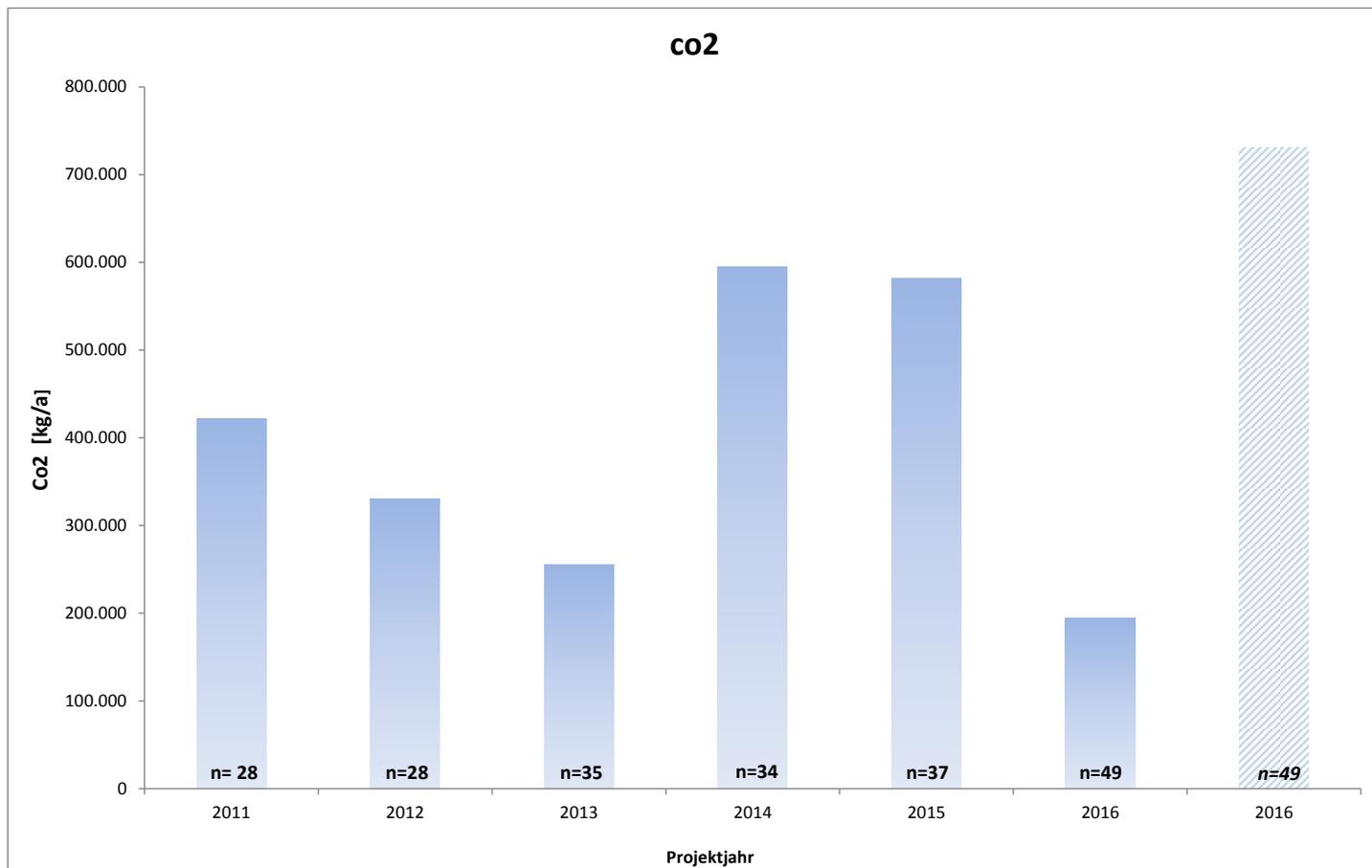
Wärmeeinsparung der am Projekt teilnehmenden Schulen über die Projektjahre 2011-2016 bei der die farbigen Balken, die realen Einsparungen zeigen, während die schraffierten Balken die Einsparung ohne eine Baseline-Anpassung zeigen.



Stromeinsparung der am Projekt teilnehmenden Schulen über die Projektjahre 2011-2016 bei der die farbigen Balken, die reellen Einsparungen zeigen, während die schraffierten Balken die Einsparung ohne eine Baseline-Anpassung zeigen.



Wassereinsparung der am Projekt teilnehmenden Schulen über die Projektjahre 2011-2016 bei der die farbigen Balken, die reellen Einsparungen zeigen, während die schraffierten Balken die Einsparung ohne eine Baseline-Anpassung zeigen.



Co₂-Einsparung der am Projekt teilnehmenden Schulen über die Projektjahre 2011-2016 bei der die farbigen Balken, die reellen Einsparungen zeigen, während die schraffierten Balken die Einsparung ohne eine Baseline-Anpassung zeigen.

5. Teilnehmende Schulen

Grundschulen

Grundschule Alarichstrasse
Grundschule Am Engelnberg
Grundschule Hütterbusch (Am Hofe)
Grundschule Am Mirker Bach
Fritz-Harkort-Schule (Grundschule Am Timpen)
Grundschule Berg-Mark
Grundschule Birkenhöhe
Grundschule Diekerhoffstraße
Grundschule Distelbeck
Grundschule Donarstrasse
Grundschule Echoer Straße
Grundschule Eichenstraße
Grundschule Friedhofstraße
Grundschule Hammesberger Weg
Grundschule Hombüchel
Grundschule Kratzkopfstraße
Grundschule Küllenhahn
Sankt-Michael-Schule (Grundschule Leipziger Str)
Grundschule Liegnitzer Straße
Grundschule Marienstraße

Weiterführende Schulen

Bernhard-Letterhaus-Schule
Erich-Fried-Gesamtschule
Ganztagsgymnasium Johannes Rau
Gesamtschule Barmen
Gesamtschule Else-Lasker-Schüler
Gesamtschule Langerfeld
Gymnasium Bayreuther Straße
Hauptschule Oberbarmen
Hauptschule Uellendahl

Förderschulen

Helene-Stöcker-Schule
Schule am Nordpark

Berufskollegs

Bergisches Kolleg Wuppertal
Berufskolleg am Haspel
Berufskolleg Elberfeld
Berufskolleg Kohlstraße

6. Schlussbemerkung

Das Energiesparprojekt „energie gewinnt“ wird vom Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal organisiert und betreut. Dabei möchte das Gebäudemanagement, dass lokales Handeln im Sinne des globalen Klimaschutzes belohnt wird. Es wird gehofft, dass das erworbene Wissen die nachwachsende Generation darüber hinaus zu nachhaltigem Handeln auch im privaten Bereich anregt.

„Global denken – Lokal handeln“ und die Durchführung von Klimaschutz-Maßnahmen im Kleinen bringen Erfolge und lassen die eigene Aktivität erkennen! Die Behaglichkeit in den Räumlichkeiten bleibt erhalten, weil die Einsparungen ohne Komforteinbußen stattfinden!

Das Gebäudemanagement freut sich über jede aktive Teilnehmerin und jeden aktiven Teilnehmer. Das Projekt ist langfristig angelegt und soll möglichst viele Kinder und Schülerinnen und Schüler in Wuppertal erreichen.

Wir müssen uns alle darüber im Klaren sein, dass Umwelt- und Klimaschutz nicht nur eine Aufgabe des Staates und der Allgemeinheit ist. Jeder einzelne von uns ist zur Erhaltung unserer Umwelt und zum Schutz des Klimas aufgerufen.